

Liebe Mitglieder und Interessierte,

dieses Mal geht's um viele Veranstaltungen vor der Sommerpause und etliche Themen rund um Bus und Bahn. Viel Spaß beim Lesen.

Herzliche Grüße im Namen des gesamten Vorstands
Manfred Stindl

Termine

Festival for Future Wiesloch

Mit Reden, Live-Musik und jeder Menge Impulse zum Thema Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Der VCD ist dabei mit einem Infostand und einem Kurzvortrag zur Mobilitätswende.

Termin: Samstag, 20. Juni, 16.30 Uhr bis ca. 20 Uhr

Ort: Gerbersruhpark, Wiesloch

Veranstalter: Fridays for Future Wiesloch

(<https://www.instagram.com/fridaysforfuture.wiesloch/>)

Bike&Jazz

Musikalische Radtour

Termin: Sonntag, 21. Juni, 10 Uhr bis ca. 16 Uhr

Start- und Zielpunkt: Schlossplatz Schwetzingen

Details unter <https://touren-terme.adfc.de/radveranstaltung/178277-bikejazz-musikalische-radtour-mit-kurzkonzerten>.

Veranstalter: Jazzinitiative Schwetzingen und ADFC Schwetzingen,
Auch der VCD unterstützt und radelt mit.

Kidical Mass Heidelberg

Kinder erobern die Stadt – mit Fahrrad, Tretroller, im Fahrradanhänger, ...

Termin: Sonntag, 21. Juni, 15 Uhr

Start: Wieblinger Riviera (Ecke Neckarhamm / Malteserstraße)

Ziel: Bühler Wiese gegenüber dem Wieblinger Bürgerhaus (Mannheimer Straße 259)

Details unter <https://fahrrad-und-familie.de/kidicalmass/>.

Veranstalter: Fahrrad und Familie e.V.

Aktiventreff

Nächster Termin: Mittwoch, 24. Juni, 19 Uhr

Ort: ZUM (Zentrum für umweltbewusste Mobilität) in Heidelberg, Kurfürsten-Anlage 62 (im BG-Haus gegenüber vom Hauptbahnhof).

Hochufer und weißer Sand – Radtour durch die ehemalige Flusslandschaft in Mannheim

Historisch-topografische Radtour durch die ehemalige Mannheimer Flusslandschaft.

Dauer ca. zweieinhalb Stunden, auch geeignet für Familien mit Kindern ab 8 Jahren.

Termin: Sonntag, 28. Juni, 10:30 Uhr

Treffpunkt: Mannheim, Alter Messplatz an der Litfaßsäule.

Teilnahmegebühr 6 € für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren

Veranstalter: VCD Rhein-Neckar

Energiewendemarkt Dossenheim

Auch der VCD ist dabei bei diesem Informationstag rund um die Energiewende.

Termin: Samstag, 11. Juli, 11.30 Uhr bis 18 Uhr

Ort: Rathausplatz Dossenheim

Details unter <https://energiewende-bergstrasse.de/tag/schriesheim/>
Veranstalter: Ökostromer Dossenheim und Energiewende Bergstraße

9. Regionalkonferenz Mobilitätswende

Mit Vorträgen, Fachforen und Begleitausstellung, dieses Jahr unter dem Motto „Zukunft bauen und Mobilitätsinfrastruktur verlässlich gestalten“.

Auch der VCD ist vertreten.

Termin: Mittwoch, 30. September, 9 Uhr bis 17 Uhr

Ort: Harres, St.Leon-Rot

Details und Anmeldung unter <https://www.regionalkonferenz-mobilitaetswende.de/>.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstalter: Metropolregion Rhein-Neckar und Technologieregion Karlsruhe

Bus und Bahn

Straßenbahn von Leimen nach Wiesloch?

Bis 1973 fuhr die Heidelberger Straßenbahn über Leimen bis nach Wiesloch. Jetzt liegt das Ergebnis einer Machbarkeitsstudie über eine mögliche Wiederbelebung dieser Verbindung vor. Untersucht wurden diverse Trassenvarianten, von einer reinen Verlängerung bis nach Wiesloch bis zu einer „großen“ Ringlösung über Wiesloch, Walldorf und Sandhausen bis Heidelberg-Kirchheim. Nur eine Variante erreicht in der Untersuchung einen Nutzen-Kosten-Index größer als 1 (d.h. der erwartete volkswirtschaftliche Nutzen ist größer als die Kosten). Diese Variante führt:

- in Heidelberg über neue Trassen durch die Rohrbacher Straße in der Weststadt und die Römerstraße in der Südstadt.
- in Nußloch durch die Kurpfalzstraße
- in Wiesloch durch die Schloßstraße und die Hauptstraße, am Stadtbahnhof vorbei bis zum Bahnhof Wiesloch-Walldorf.

Diese Erweiterung des Straßenbahnnetzes würde die ÖPNV-Erschließung für die Heidelberger Südstadt deutlich verbessern, auch die öffentliche Anbindung von Wiesloch und Nußloch nach Heidelberg würde durch kürzere Fahrtzeiten deutlich attraktiver. Doch selbst für den Fall, dass diese Untersuchung zu konkreten Planungen führt, dürfte die Realisierung viele Jahre dauern. Immerhin könnten nach derzeitigen Förderrichtlinien 87,5 % der Planungs- und Baukosten durch Bund und Land übernommen werden.

Die im Kreistag vorgestellten Unterlagen stehen unter: https://ratsinformation.rhein-neckar-kreis.de/vorgang/?_UGhVM0hpd2NXNFdFcExjZWmYL_CV55ZnyQVzvsDavhw.

Änderung im RNV-Liniennetz seit 1. Juni

Zum 1. Juni gab es im Straßenbahn- und Busliniennetz der RNV erhebliche Veränderungen, z.B.:

- Die neue Mannheimer Buslinie 41 sein bedient die „Tangente“ zwischen Waldhof Bahnhof und Feudenheim. Erstmals werden die Stadtteile Waldhof, Gartenstadt, Franklin, Vogelstang, Wallstadt und Feudenheim direkt verbunden, unterwegs gibt es mehrere Umstiegsmöglichkeiten ins Stadtbahnnetz. Am Bahnhof Waldhof besteht eine Anbindung zur S-Bahn.
- Der On-Demand-Shuttle FIPS verkehrt täglich von 5 Uhr bis 24 Uhr in den Stadtteilen Franklin, Straßenheim, Taylor, Vogelstang und Wallstadt sowie im Bereich des Käfertaler Bahnhofs. Täglich ab 20 Uhr kommt die Gartenstadt, ab 22 Uhr zusätzlich Feudenheim dazu. In Sandhofen, Scharhof, Schönau und Waldhof ist das Angebot dagegen nicht mehr verfügbar. Übrigens ist die bisherige Zuzahlung für die Nutzung von „Fips“ entfallen, gültiger Fahrschein wie beispielsweise das Deutschland-Ticket reicht aus. Die „Fips“-Buchung erfolgt über die neue myVRN-App oder telefonisch nach vorheriger Registrierung.

Eine umfassende Übersicht über alle Änderungen gibt's unter <https://www.rnv-online.de/neu-ab-juni>.

RNV steigt ins autonome Fahren ein

Die neuen RNT(Rhein-Neckar-Tram)-Fahrzeuge der RNV sind vorbereitet für's autonome Fahren. Die Möglichkeiten wurden vor Kurzem bei einer Demonstrationsfahrt auf dem Mannheimer Betriebsgelände vorgestellt. Bis zur vollständigen Automatisierung des Straßenbahnbetriebs wird's noch ein wenig dauern, aber der „Intelligent Speed Limiter“ (ISL), also der automatische Tempobegrenzer, sowie das „Anti-Collision System“ (ACS) zur Unfallvermeidung sind schon praxisreif. Angestrebt wird auch, den Rangierbetrieb auf dem Betriebsgelände zu automatisieren.

VCD Mobilitätscheck ÖPNV – jetzt noch bei der Umfrage mitmachen!

Die VCD-Umfrage unter <https://survey.lamapoll.de/VCD-MobiCheck-OEPNV> läuft noch bis zum 30. Juni.

VCD

Shaping Mobility Award

Gemeinsam mit der Deutschen Verkehrswissenschaftlichen Gesellschaft e. V. (DVWG) und der Gender- und Mobilitätsexpertin Dr. Ines Kawgan-Kagan vergibt der VCD mit den "Shaping Mobility Awards" 2026 drei Nachwuchsförderpreise für herausragende wissenschaftliche Arbeiten im Mobilitätssektor. Ausgezeichnet werden können Bachelor- oder Masterarbeiten, die

- die Verkehrswende thematisieren,
- zwischen dem 16.08.2025 und dem 31.08.2026 abgegeben und benotet wurden,
- die formalen Kriterien einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit erfüllen,
- in deutscher oder englischer Sprache verfasst wurden
- und auf dem VCD-Bildungsser veröffentlicht werden können.

Mehr Informationen unter <https://www.vcd.org/vcd-award/> .

Rückblick

Pubquiz zur nachhaltigen Mobilität

Über 50 Teilnehmende wollten zeigen, was Sie über Mobilität wissen – mit viel Spaß und etlichen Aha-Erlebnissen: <https://bw.vcd.org/der-vcd-in-bw/rhein-neckar/volles-haus-beim-mobilitaets-pubquiz-in-mannheim>.

25 Jahre Bürgerstadtplan Mannheim

Vor 25 Jahren kam die erste Auflage des Bürgerstadtplans Mannheim heraus. Das Jubiläum war Anlass für ein Pressegespräch mit Erster Bürgermeisterin Prof. Dr. Pretzell im Umweltforum: <https://bw.vcd.org/der-vcd-in-bw/rhein-neckar/25-jahre-buergerstadtplan-mannheim>.

Sharing Mobility - VCD informierte in Wiesloch

Im Rahmen der Auftaktveranstaltung von Stadtradeln und Mobilitätswoche informierte der VCD über „geteilte Mobilität“. Wir hatten ein Carsharingauto, ein VRNnextbike und einen ZEUS-Miet-Scooter dabei, der Publikumsandrang hielt sich aber leider in Grenzen: <https://bw.vcd.org/der-vcd-in-bw/wiesloch/sharing-mobility-auf-dem-adenauerplatz>.

Fuß- und Radverkehr in Heidelberg – Vor-Ort-Termin mit der Rhein-Neckar-Zeitung

Bei einer Begehung wiesen Margarete Strubel-Raatz vom VCD und Dieter Jakob vom Radentscheid auf bestehende Konflikte zwischen Fuß- und Radverkehr hin und zeigten mögliche einfache Lösungsmöglichkeiten auf. Die RNZ berichtete ausführlich (Artikel hinter

Bezahlschranke):

https://www.rnz.de/region/heidelberg_artikel,-Heidelberg-Wo-sich-Radfahrer-und-Fussgaenger-in-der-Stadt-in-die-Quere-kommen-_arid,2338518.html.